



„Das musst du wissen, dass dich Gott  
durchweht von Anbeginn.“

Rainer Maria Rilke



Das Team der Lutherischen Stadtkirche  
wünscht allen einen gesegneten Herbst.

## Die DREI und das TROTZDEM

Wenn ich über mein nun fast schon lebenslanges Wirken an unserer Lutherischen Stadtkirche sagen soll, dann ist das bestimmt zunächst einmal von einem großen DREI: von meiner Geschichte in diesem Haus, von meiner gegenwärtigen Position (dem Ehrenamt Kurator) und von den Visionen, die auch ein älterer Mensch durchaus haben darf. Beginnen wir mit dem letzten: Ziele hätte ich noch (und wieder sind es DREI, die ich herausgreife):

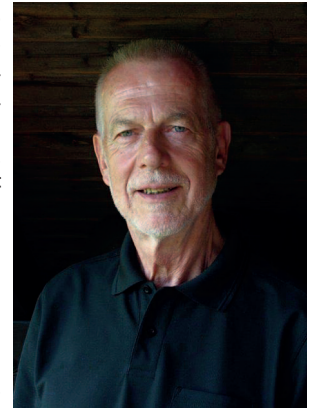
Etwa eine dritte Glocke (die mit den beiden Nachkriegsglocken einen Dreiklang bildet – eine Einheit durch drei – klingend, für alle hörbar: Trinitatis!).

Eine weitere Öffnung der Kirche nach außen, ein drittes Tor, das geöffnet ist für Bildung, Verweilen, Wohlbefinden, Kaffee ... Ein weiteres Instrument für den Altarraum, ein Positiv (im Fachjargon: eine Truhe) für intimere liturgische und musikalische Verwendung.

Ich spreche hier gar nicht von baulichen Maßnahmen, die der Hygiene der Substanz des Hauses im weitesten Sinne dienen und einfach notwendig sind (Fassade, Innenhof, Kirchenkeller, Dach mit Sonnenkollektoren).

Und was ist es, was ich erzählen möchte, am Ende meines Wirkens in unserer DOGA? Ich glaube, das alles ist bestimmt von einem großen TROTZDEM. Das entspricht ja zugleich dem eigentlichen Kern unserer christlichen Botschaft. Das ist das, was ich weitergeben möchte, den Jugendlichen und den jungen

Ehrenamtlichen, wenn ich etwas von vergangenen Zeiten erzähle (in hoffentlich verständlicher Sprache, ohne erhobenem Zeigefinger), oder wenn ich erzähle vom Jetzt, wenn Konfirmanden im Zuge ihres Kurses zum Kurator auf Besuch kommen in den privaten Bereich, der ja an sich auch schon etwas erzählt – ohne Worte –. Wenn ich dann antworten muss, wenn sie etwa nach dem Glauben fragen. Oder wenn ich dann da oder dort von der Zukunft rede, die zu der Einheit eines Lebens ja dazugehört (DREI in EINS), da muss ich sagen: TROTZDEM!



TROTZ mancher Enttäuschungen,  
TROTZ persönlichen Zweifels,  
TROTZ des Allzumenschlichen, das da und dort vorhanden ist,  
TROTZ der Tatsache, dass die Anzahl der Mitglieder der Kirche schrumpft ...

TROTZDEM stehe ich dazu und glaube, dass es gut war/ist/sein wird, ein Teil dieser Gemeinschaft Gottes zu sein!

Ernst Istler, Kurator



## KIRCHENMUSIK

### Mittwoch, 12. September 2018, 19:30 Uhr

Musik am 12ten  
Alexander Kaimbacher, Tenor  
Matthias Krampe, Klavier  
Udo Bachmair liest Karl Kraus  
Werke von Ernst Krenek, Hanns Eisler, Herwig Reiter

### Donnerstag, 21. September, 19.30 Uhr

Orgelkonzert  
Chris Jarrett (USA)  
in Kooperation mit Porgy & Bess

### Donnerstag, 27. September, 18.30 Uhr

Wiener Orgelkonzerte  
Eröffnungskonzert  
Anton Holzapfel, Physharmonika & Orgel

Matthias Krampe, Klavier & Orgel  
Erzsébet Windhager-Geréd, Orgel  
Werke von Rolande Falcinelli, Marcel Dupré,  
Sigfrid Karg-Elert u.a.

### Mittwoch, 31. Oktober 2018, 19.00 Uhr

LAUDES ORGANI  
Kantatengottesdienst zur Reformation  
mit Pfarrerin Dr. Ines Charlotte Knoll  
Johann Sebastian Bach, Kantate „Ein feste Burg“,  
BWV 80

Ensemble Lutherana  
Erzsébet Windhager-Geréd, Leitung

Herzliche Einladung zum Diakoniegottesdienst am 23. September 2018 in der Lutherischen Stadtkirche zur Vorstellung unserer Zusammenarbeit mit der Stadtdiakonie Wien sowie unserer Netzwerkpartnerschaft mit der Demenzfreundlichen Innenstadt.

Auf Ihr Kommen freuen sich ...

- Pfarrerin Dr. Ines Charlotte Knoll
- Mag. Jitka Zimmermann
- Diakoniereferent Martin Wagner

### Schulanfang



Jedes Jahr ist diese Zeit für viele Familien in Wien mit Sorgen und Ängsten verbunden. Für all jene, die schulpflichtige Kinder haben, bedeutet Schulanfang einen finanziellen Mehraufwand, der sich im Durchschnitt zwischen 100 und 350 Euro pro Kind bewegt. Dabei geht es nicht nur um den Einkauf der vorgeschriebenen Schulsachen, sondern insbesondere auch darum, dass die Eltern bereits im ersten Schulmonat dazu aufgefordert werden, einerseits den Elternvereinsbeitrag zu entrichten und andererseits die oft im Voraus geplanten Ausflüge und Projektwochen entweder anzuzahlen oder gleich zur Gänze vorzufinanzieren. Für alle Familien oder Alleinerziehenden mit einem geringen Einkommen ist das in der Regel nicht nur finanziell herausfordernd sondern auch psychisch extrem belastend. Um den Kindern aus armutsbetroffenen Familien zu den notwendigen Schulsachen zu verhelfen, werden jene Eltern, die die Kosten des Schulstarts nicht alleine tragen können, von der Stadtdiakonie Wien mit einem LIBRO-Gutschein für die notwendigen Einkäufe unterstützt. - Es sollen alle Kinder die selben Bildungschancen bekommen! Auch in diesem Herbst ist die Nachfrage nach finanzieller Unterstützung wieder sehr groß!

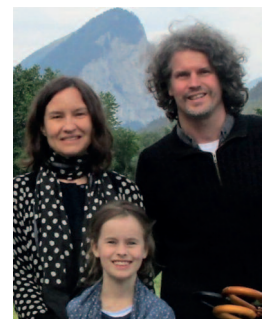
Bitte unterstützen Sie unsere Aktion „Schulanfang 2018/19“ mit Ihrer Spende und ermöglichen Sie den Kindern einen guten und ihren Eltern einen sorgenfreien Schulbeginn.

Herzlichen Dank für Ihre Großzügigkeit!  
Ihre Mag. Jitka Zimmermann

**Diakonie**  Stadtdiakonie Wien

### Schätzelfest

Hallo, wir sind Astrid und Michael, die Eltern von Martha, und durften heuer acht Kinder – Akira, Jakob, Martha, Max, Moritz, Noa, Rafael und Tim – dabei begleiten, wie sie mit Wilfried und Imke die Schätze des Glaubens entdeckten. Das Schätzelfest, das waren sechs wunderbare Nachmittage, an denen die Kinder kennenlernen durften, was christliche Bräuche wie die Taufe, das Gebet, das gemeinsam begangene (Abend-)Mahl, was Gemeinschaft, Gottvertrauen, Bekenntnis und Glaube bedeuten. Auch für uns Eltern gab es da manch Wieder- und Neuentdeckung zwischen all den „Selbstverständlichkeiten“. Gemeinsames Singen, Sprechen, Rätseln & Lernen, Basteln, Geschenke geben und nehmen, Essen, Witze erzählen, ein Besuch in der Krypta, ein Blick in die ehrwürdigen Kirchenbücher, eine große Kirchenralley – sechs Nachmittage, aufregend, spannend, segensreich, mal besinnlich und mal ganz laut. Und so wurden die kleinen selbstgebastelten Schatztruhen – ja ganz echte, die gab es auch – nach und nach gefüllt. Zum Abschluss ein gemeinsames, feierliches und fröhliches Mahl bereitet von den Kindern für alle Eltern, und als Krönung dann der von den Kindern gestaltete Gottesdienst. Für uns war es eine Freude, mitzuerleben, wie die Kinder den Glauben auf eine ganz lebendige & lebhaftige Art greifen und begreifen konnten, eine jede und ein jeder auf seine eigene Art, und ganz sicher für alle ein gehobener Schatz.



### Unser neuer Superintendent: Matthias Geist

Matthias Geist ist der neue Superintendent der evangelisch-lutherischen Diözese Wien. Die Delegierten aus den Wiener evangelischen Pfarrgemeinden wählten den bisherigen Gefangenenseelsorger am Samstag, 9. Juni, im 5. Wahlgang mit der nötigen Zweidrittelmehrheit.

Sein Amt wird der neue Superintendent am **1. Dezember** antreten.

Die feierliche **Amtseinführung** ist für **27. Jänner 2019** geplant.

Mehr Infos unter: [www.evangelisch-wien.at/news](http://www.evangelisch-wien.at/news)



## STATIONEN AUF DEM LEBENSWEG

20. April 2018 bis 17. August 2018



### EINGETRETEN SIND:

Florian Arnezeder, Susanne Arnezeder,  
Anna Jericha, Ernst Brecher



### GETRAUT WURDEN:

Mag. Judith Michlits und Mag. Wolfgang Schmidt  
Désirée Jungwirth und Florian Kurzbauer  
Mag. Ralitsa Tomanova und Wolfgang Ehling  
Concetta Prinz Reuss und Colin Hanna  
und eine weitere Trauung



### GETAUFT WURDEN:

Camillo Szilagyi, Alexander Green, Vincent Ehling,  
Benedict Ehling, Dorothea Haas, Valentin Haas,  
Mavie Grohmann, Louisa Charlotte Schörkhofer,  
Hanna Zinz, Henrik Haake, Theo Spitzenberger,  
12 weitere Taufen



### BESTATTET WURDEN:

Gerhilt Buchelt, 89; Friedrich L'Estocq, 88; Gernot Urbauer, 74; Liselotte Riedl, 101; Friedel Eichler, 93; Dr. Renate Steiner, 69; DI Otto Paul, 92; Ing. Robert Bathory, 88; Elisabeth Neumann, 82

## GOTTESDIENSTE

10.00 Fussenegger	☺	☒	☕	2. September	Segnung der SchulanfängerInnen
10.00 Preis	☺	☒	..A	9. September	
10.00 Knoll	☺	☒	☕	16. September	
10.00 Knoll	☺	☒	..A	23. September	Diakoniesonntag
16.00 Fussenegger				29. September	Zwergergottesdienst
10.00 Fussenegger	☺	☒	☕	30. September	
18.30 Knoll, Kluge, Schlögl				3. Oktober	Blickwinkel – Ökumenischer Gottesdienst, in der Lutherischen Stadtkirche
10.00 Knoll, Fussenegger		☒	☕	7. Oktober	Familiengottesdienst zum Erntedankfest
18.00 ÖRKÖ		☒		10. Oktober	60-Jahr Feier Ökumenischer Rat der Kirchen Österreichs
20.00 Knoll				12. Oktober	Gedanken für die Nacht
10.00 Fussenegger	☺	☒		14. Oktober	Mit der Partnergemeinde Brno II
10.00 Knoll	☺	☒	☕	21. Oktober	
10.00 Roland	☺	☒	☕	28. Oktober	
10.00 Fussenegger 19:00 Knoll	☺	☒		31. Oktober	Gottesdienst zur Reformation Konzertgottesdienst mit Bachkantate
10.00 Thaler	☺	☒	..A	4. November	
17.00 Fussenegger				10. November	Zwergergottesdienst Martinsfest
10.00 Bünker	☺	☒	☕	11. November	Festgottesdienst 100Jahr Frauenschule
10.00 Fussenegger 17.00 Bünker	☺	☒	☕	18. November	Entpflichtung SI Lein und SI-Kuratorin Troch
10.00 Knoll	☺	☒		25. November	Ewigkeitssonntag
10.00 Knoll, Fussenegger	☺	☒	☕	2. Dezember	Familiengottesdienst zum 1. Advent

### Kirche und Raum der Begegnung sind BARRIEREFREI zugänglich!

☺ = Kindergottesdienst (gleichzeitig) • ☕ = Nach-Kirchen-Kaffee • ☒ = Abendmahl • ..A = Gesprächsbar • Juli/August: Kinderecke in der Kirche



#### Cineasten – Augen auf: KirchenKino

mit Mag. Elisabeth Oberleitner, Pfr. Ines C. Knoll und Pfr. Wilfried Fussenegger  
Film und Filmgespräch bei Brot und Wein

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 19 Uhr

HERZLICH WILLKOMMEN!

#### KIRCHE FÜR KINDER UND JUGEND

**Kindergottesdienst** wieder ab 2. 9. jeden Sonntag um 10 Uhr ■ **Segnungsgottesdienst** zum Schulanfang am 2.9. um 10h in der Kirche ■ **Schatzfestgruppe** ab Oktober - 5 Termine bis April, jeweils freitags von 16 - 18 Uhr ■ **Konfirmandengruppe** ab Ende September Donnerstag 18 Uhr



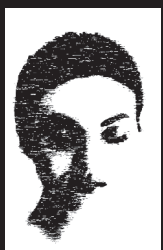
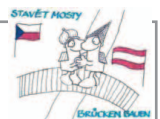
Herzliche Einladung zur Vernissage am Sonntag Erntedank, 7. Oktober, um 12 Uhr

und Räume schaffen,  
in denen man atmen kann

Werke von Susanne Zemrosser

#### Kanzeltausch - Wien / Brno II

Am 14. Oktober um 10 Uhr feiern wir zusammen mit der Partnergemeinde Brno II und Pfarrer Horak bei uns Gottesdienst. Danach Mittagessen, Begegnung und Gespräch.



#### GEDANKEN FÜR DIE NACHT

Musikalische Exequien mit dem Ensemble AltBach und Pfarrerin Dr. Ines Charlotte Knoll

Freitag, 12. Oktober 2018, 20.00 Uhr  
Lutherische Stadtkirche  
Dorotheergasse 18, 1010 Wien

P. b. b. Erscheinungsort und Verlagspostamt 1010 Wien – 02Z032584M

Die Pfarrkanzlei ist besetzt:

Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr, sowie Dienstag und Donnerstag von 16.30 bis 19 Uhr.

Telefon 512 83 92

Während der Öffnungszeiten können Sie Termine mit Pfarrerin Dr. Ines Charlotte Knoll, Pfarrer MMag. Wilfried Fussenegger und Diakoniereferent Dipl.-LB Martin Wagner vereinbaren. Für dringende Fälle steht die Telefonseelsorge rund um die Uhr für Sie zur Verfügung – Telefon 142 (gebührenfrei).

E-Mail: [pfarramt@stadtkirche.at](mailto:pfarramt@stadtkirche.at) Internet: [www.stadtkirche.at](http://www.stadtkirche.at)

Spendenkonto: Bankhaus Carl Spängler  
IBAN: AT13 1953 0007 0002 3123

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:  
Evangelische Pfarrgemeinde A. B. 1010 Wien, Dorotheerg. 18.  
Dieses Blatt dient als Kommunikationsorgan zwischen dem Pfarramt und den Gemeindegliedern.  
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.  
Herstellung: Alwa & Deil Druckerei GmbH, 1140, Sturzgasse 1a